

J.J. Ammann, Volkssegen aus dem Böhmerwald
(in: Zs.d.Ver.f.Vkde., 2.Jahrg.1892)

S.175

Der hl. Dreikönigszettel

oder Gebet, so zu Cölln am Rhein in der Domkirche mit goldenen Buchstaben geschrieben und aufbewahret wird. Auf eine Quartseite gedruckt; ein Bild: Anbetung der hl. 3 Könige, ohne Jahrzahl. In Krummaw und a.a.O. zu finden.

Gebeth (in 3 Rubriken).

Im Namen Jesu stehe ich heute auf, und neige mich dem Tag, in dem Namen, den ich in der hl. Tauf empfangen, der erste ist Gott Vater, der andere Gott Sohn, und der dritte Gott heiliger Geist. [C + M + B + Heiligen 3 Könige, Caspar + Melchior + Balthasar +, bittet für uns jetzt und in der Stunde unsers Absterbens (das Eingeclammerte steht in der mittlern Rubrik unter dem Bilde für sich!)] Dieser Name behüte mein Fleisch, Blut, Seele, Leib und Leben, welches mir Je+sus, der Sohn Got+tes gegeben. Also will ich gesegnet seyn, wie der heilige Kelch und Wein, so der Priester auf dem Altar verwandelt, und wie das wahre Himmelsbrod, so Jesus seinen zwölf Jüngern hat gegeben. Ich trete über das Thür-Geschwell: Jesus + Maria + Joseph + die drey heiligen Könige, Kaspar + Melchior + Balthasar + seyen meine Weggesellen: der Himmel ist mein Hut, die Erde meine Schuh, der Stern der drey Könige führe mich auf die rechte wahre Buss-Strassen. Diese sechs hl. Personen sind meine Gefährten im Hin- und Hergehen; welche mir begegnen, die haben mich lieb und werth, dazu helfe mir Gott Vater +, der mich erschaffen, Gott Sohn +, der mich erlöset, Gott der hl. Geist, der mich ge+hl. hat. Je+sus, Ma+ria, Jo+seph, Ca+spar, Mel+chior, Bal+thasar, steht mir bey in allen meinem Thun und Lassen, Handel und Wandel, Gehen und Stehen, es sey auf dem Wasser oder Land, die wollen mich vor Kugel, Feuer, Wasser, und alles, was dem Leib und der Seele schädlich ist, allzeit behüten und bewahren, im Leben und Sterben, mit ihrer starken und mächtigen Gnad. Gott dem Vater ergeb ich mich, Gott dem So+hn empfehle ich mich, Je+sus, Ma+ria, Jo+seph vor mir, Caspar +